

Bremische Bürgerschaft

Landtag

18. Wahlperiode

Anfragen in der Fragestunde

1.

16.10.14

Gewalt an Schulen

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele gewalttätige Übergriffe an Schulen im Land Bremen (einschließlich Berufsschulen) durch Schüler hat es im Jahre 2013 gegeben, und wie hat sich diese Zahl seit 2010 entwickelt (bitte getrennt nach Jahren ausweisen)?
2. Wie viele dieser Übergriffe richteten sich 2013 jeweils gegen Schüler, Lehrer bzw. pädagogisches Hilfspersonal und andere Personen (bitte getrennt nach Gruppen ausweisen)?
3. Wie verfährt der Senat mit gewaltauffälligen Schülern, und welche Präventionsmaßnahmen werden allgemein ergriffen, um Gewalt an Schulen im Land Bremen einzudämmen?

Jan Timke und Gruppe BÜRGER IN WUT

2.

16.10.14

Plakatkampagne für Einbürgerung

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele Plakate werden im Rahmen der aktuellen Kampagne zur Einbürgerung im Land Bremen unter Federführung von Innensenator Ulrich Mäurer in Bremen und Bremerhaven ausgehängt, und wie lange soll diese Kampagne laufen?
2. Wird die Plakatwerbung durch ergänzende Marketingmaßnahmen unterstützt, und wenn ja, welche Maßnahmen sind das?
3. Wie hoch sind die Gesamtkosten, die für die aktuelle Einbürgerungskampagne veranschlagt worden sind, und von welchem Ressort werden diese Kosten getragen?

Jan Timke und Gruppe BÜRGER IN WUT

3.

16.10.14

Stirbt das Schulbuch?

Wir fragen den Senat:

1. Wie schätzt der Senat mittel- bis langfristig eine nötige Erweiterung in der Zulassung der bestehenden Schulbücher und Unterrichtsmaterialien durch digitale Medien ein?
2. Welche konkreten Planungen verfolgt der Senat zur Erweiterung bzw. zum Umstellen von Schulbüchern bzw. Unterrichtsmaterialien auch in digitaler Form?
3. Wie bewertet der Senat die Bereitschaft in den Schulkollegien für eine zunehmende Nutzung auch digitaler Schulmaterialien im Unterricht, und welche Formen einer Weiterbildung bietet er hierfür den Schulen an?

Sülmez Dogan, Dr. Matthias Güldner und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

4.

16.10.14

Einführung von lärm- und schadstoffabhängigen Flughafengebühren

Wir fragen den Senat:

1. Sind, wie in der Vorlage der Wirtschaftsdeputation vom 26. September 2012 angekündigt, zum 1. April 2014 neue lärmabhängige Flughafenentgelte bzw. schadstoffabhängige Aufschläge in Bremen eingeführt worden, und falls nicht, wann ist mit deren Einführung zu rechnen?
2. Welcher Ergebnisse und Erfahrungen liegen von anderen Flughäfen nach der Einführung von lärm- und schadstoffabhängigen Flughafenentgelten bzw. Aufschlägen vor?
3. Wie beurteilt der Senat die Erfahrungen in Bremen nach der Einführung des Nachtzuschlags beim Flughafenentgelt, die zum Ziel hatte, die Anzahl der verspäteten Flugzeuge zwischen 22 Uhr und 6 Uhr zu reduzieren?

Dr. Maike Schaefer, Dr. Matthias Güldner und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

5.

16.10.14

Kindergarten und Grundschule enger verzahnen: Evaluation und weitere Schritte

Diese Anfrage der Abgeordneten Dr. Stephan Schlenker, Sülmez Dogan, Dr. Matthias Güldner und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wurde inzwischen zurückgezogen.

6.

16.10.14

Anerkennung von im Ausland ausgebildeten Lehrerinnen und Lehrern

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele ausländische Lehrerinnen und Lehrer haben seit dem Inkrafttreten des Bremischen Gesetzes über die Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen (BremBQFG) im Februar 2014 Antrag auf Anerkennung gestellt?
2. Wie viele Anträge sind davon positiv, gegebenenfalls unter welchen Auflagen zur Nachqualifikation, beschieden worden?
3. Wie bewertet der Senat die gegenwärtige Anerkennungspraxis von im Ausland ausgebildeten Lehrkräften, und wo sieht der Senat Bedarf zur Verbesserung?

Dr. Zahra Mohammadzadeh, Dr. Matthias Güldner und Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen

7.

20.10.14

Beschulung von minderjährigen Flüchtlingen

Wir fragen den Senat:

1. Welche Pläne gibt es in Bremen und Bremerhaven im Allgemeinen und insbesondere im Bereich der Sprachförderung, um begleitete und unbegleitete minderjährige Flüchtlinge beim Start ins Schulsystem gezielt zu fördern und sie entsprechend beschulen zu können?
2. Welche konkrete Unterstützung erhalten die Schulen und die Lehrkräfte in Bremen und Bremerhaven im Rahmen der Beschulung minderjähriger Flüchtlinge?
3. Welche formalen Hindernisse, wie zum Beispiel Fragen des Datenschutzes, tauchen hierbei auf, und auf welche Weise können sie überwunden werden?

Sülmez Dogan, Dr. Stephan Schlenker, Dr. Zahra Mohammadzadeh,
Dr. Matthias Güldner und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

8.

20.10.14

Cybermobbing im Land Bremen

Wir fragen den Senat:

1. Wie viel Prozent aller Kinder und Jugendlichen (bis 18 Jahren) im Land Bremen wurden 2013 Opfer von Mobbingattacken im Internet, und wie sehr sind davon Mädchen betroffen?
2. Kam es aufgrund von Cybermobbing zu Suiziden oder Suizidversuchen bei Kindern und Jugendlichen im Land Bremen, und wenn ja, wie viele solcher Fälle sind dem Senat bekannt?
3. Welche Hilfsangebote für minderjährige Opfer von Cybermobbing gibt es in Bremen und Bremerhaven, und was wird zur Prävention von Cybermobbing getan?

Dr. Martin Korol und Gruppe BÜRGER IN WUT

9.

21.10.14

Integrationsberater im Land Bremen

Wir fragen den Senat:

Wie bewertet der Senat die bisherige Arbeit der Integrationsberater in Bremen und Bremerhaven?

Auf welche Probleme stoßen die Integrationsberater momentan bei ihrer Arbeit?

Wie plant der Senat die Arbeit der Integrationsberater in Zukunft fortzusetzen?

Sigrid Grönert, Silvia Neumeyer, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

10.

21.10.14

Crowdfunding für Bremer Kreativszene attraktiv und produktiv machen

Wir fragen den Senat:

1. Wer könnte Träger einer lokalen und regionalen Crowdfunding-Plattform für Bremen und gegebenenfalls die Nordwestregion sein, etwa nach dem Beispiel der Hamburger Plattform www.nordstarter.org?
2. Welche Wirkung hätte eine lokale oder regionale Crowdfunding-Plattform für die lokale Kreativwirtschafts-, Kultur- und Projektförderung insbesondere in den Bereichen Tourismus, Kultur, Medien, Soziales und Stadtentwicklung?

3. Welche möglichen Hindernisse sieht der Senat für eine Realisierung eines entsprechenden Angebots in Bremen?

Carsten Werner, Dr. Maike Schaefer, Dr. Matthias Güldner und
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

11.

21.10.14

Entwicklung der Hooliganszene - ein Feindbild schweißt zusammen?

Wir fragen den Senat:

1. Ist dem Senat die jüngste Entwicklung innerhalb der deutschen Hooliganszene bekannt, welche die Zusammenarbeit von 17 bisher u. a. verfeindeter Gruppierungen unter dem Stichwort „GnuHonnters“ beinhaltet?
2. Welche Erkenntnisse hat der Senat über die Beteiligung Bremer Hooligans am Rande von salafistischen Kundgebungen oder entgegengerichteter Demonstrationen, wie etwa in Mönchengladbach, Dortmund oder vor Ort in Bremen?
3. Wie schätzt der Senat diese Entwicklung und die möglicherweise davon ausgehenden Gefahren ein?

Sükrü Senkal, Björn Tschöpe und Fraktion der SPD

12.

21.10.14

Integration durch Sport - Spielerpässe auch für unbegleitete jugendliche Flüchtlinge

Wir fragen den Senat:

1. Sind dem Senat Fälle von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen bekannt, denen nach Maßgabe des DFB die Ausstellung eines Spielerpasses durch Sportvereine im Land Bremen verweigert wurde?
2. Falls ja, welche Gründe sieht der Senat für diese Verweigerung, und gibt es hier aus Sicht des Senats Änderungsbedarf?
3. Hält der Senat es für sinnvoll, wenn unbegleiteten jugendlichen Flüchtlingen möglichst unbürokratisch die Teilnahme am Mannschaftssport ermöglicht wird?

Karin Garling, Petra Krümpfer, Björn Tschöpe und Fraktion der SPD

13.

22.10.14

Zwischenbilanz bei Feldversuch mit Lang-Lkw

Wir fragen den Senat:

Wie bewertet der Senat die Zwischenergebnisse des Feldversuchs mit Lang-Lkw?

Welche Erfahrungen wurden in Bremen bisher mit Lang-Lkw gesammelt?

Kann sich der Senat, nach Auslaufen des Feldversuchs, eine generelle Zulassung von Lang-Lkw im Land Bremen vorstellen?

Jörg Kastendiek, Heiko Strohmann, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

14.

22.10.14

Rückfallgefährdete Sexualstraftäter

Wir fragen den Senat:

Wie viele rückfallgefährdete Sexualstraftäter sind momentan im Rahmen der Haft-Entlassenen-Auskunfts-Datei-Sexualstraftäter („Heads“) gelistet?

Welche Probleme gab es seit 2008 mit Sexualstraftätern, die in dieser Datei geführt werden?

Wie viel Personal und finanzielle Mittel stehen in den Ressorts Inneres, Soziales und Justiz bereit, um rückfallgefährdete Sexualstraftäter vor einem Rückfall zu bewahren?

Wilhelm Hinnners, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

15.

22.10.14

Einsatz von moderner Analysesoftware zur Bekämpfung von Einbruchskriminalität

Wir fragen den Senat:

Sind dem Senat moderne Analysesoftware, wie beispielsweise „Precobs“, mit denen die Polizei Wohnungseinbruchsrisikogebiete identifizieren kann, bekannt, und wie bewertet der Senat solche Software?

Sind dem Senat abgeschlossene und aktuell laufende Testbetriebe mit solchen Prognosesoftware in anderen Städten und Ländern bekannt?

Gibt es Bestrebungen, solche Software auch in Bremen und Bremerhaven einzusetzen?

Erwin Knäpper, Wilhelm Hinners, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

16.

23.10.14

Europaweite Polizeiaktion „Mos Maiorum“

Wir fragen den Senat:

1. Welche Stellen waren in Bremen an der europaweiten Polizeiaktion gegen sogenannte illegale Migration beteiligt?
2. Wie viele Einsätze wurden in Bremen von welchen Stellen an welchen Orten durchgeführt?
3. Welche polizeilichen Maßnahmen wurden in wie vielen Fällen gegen die Betroffenen der Aktion durchgeführt, und welche strafprozessualen oder aufenthaltsrechtlichen Schritte schließen sich jeweils an?

Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE

17.

23.10.14

Angriffe auf Polizeireviere im Land Bremen

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele Angriffe auf Polizeireviere und andere Einrichtungen der Polizei hat es im Zeitraum zwischen dem 1. Januar 2010 und dem 30. August 2014 im Land Bremen gegeben (bitte getrennt nach Jahren und Standorten in Bremen und Bremerhaven ausweisen)?
2. Hat es bei diesen Angriffen Personen- oder Sachschäden gegeben (wenn ja, bitte anhand von Daten zur Zahl der Betroffenen und der Höhe des entstandenen Schadens konkretisieren)?
3. Wie viele der Taten aus Ziffer 1 waren politisch motiviert, und welchen weltanschaulichen Hintergrund hatten die Täter?

Jan Timke und Gruppe BÜRGER IN WUT

18.

24.10.14

Cannabislegalisierung in Bremen

Wir fragen den Senat:

Ist dem Senat bekannt, ob es bei der Polizei oder Staatsanwaltschaft Bremen ähnliche Bestrebungen in Richtung einer Legalisierung von Cannabis gibt wie die des Polizeipräsidenten aus Münster, und wie bewertet der Senat diese?

Inwiefern ergreift oder plant der Senat Initiativen zur Legalisierung von Cannabis?

Gabriela Piontkowski, Wilhelm Hinners, Silvia Neumeyer, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

19.

28.10.14

Verbot des „Kultur- und Familienvereins“

Wir fragen den Senat:

Wie bewertet der Senat die Aktivitäten des „Kultur- und Familienvereins“ im Land Bremen?

Welche Gründe könnten für ein Vereinsverbot herangezogen werden, und beabsichtigt der Senat, ein Verbot auszusprechen?

Welche Konsequenzen hätte ein Verbot für den Verein?

Wilhelm Hinners, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

20.

05.11.14

Geduldete Personen im Land Bremen

Wir fragen den Senat:

Wie viele ausreisepflichtige Personen befinden sich aktuell im Land Bremen, die geduldet werden?

Wie viele dieser Personen kommen aus sicheren Drittstaaten oder sicheren Herkunftsstaaten?

Wie viele Abschiebungen sind im Jahr 2013 und 2014 erfolgt?

Wilhelm Hinners, Silvia Neumeyer, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU